

Männerchor Eintracht Flawil

## Die Flawiler Sänger auf Tournee im Piemont

Bei jeder Station der viertägigen Sängerreise gab es Gelegenheiten zum Singen, sei es in einer Kirche, als Unterhaltung der Marktbesucher in Alba oder zum Dank für eine Führung. Die 42-köpfige Sängerschar mit ihrem Dirigenten Paolo Vignoli besuchten einige Sehenswürdigkeiten der Region Piemont.

Am Anreisetag besichtigten sie in Fontanetto Po die antike Reismühle «San Giovanni», die mit Wasser angetrieben wird. Der nächste Tag führt die Sänger durch die sanfte hügelige Land-

schaft mit Haselnuss-Plantagen nach Colle Don Bosco zur gleichnamigen, imposanten Basilika.

Beim nächsten Halt in der Azienda Agriola Stefanino Morra wurden sie vom Juniorchef durch die Weinkellerei geführt. Zu Grisini, Salami, verschiedenen Käsen und viel Wissenswertem degustierten sie Weiss- und Rotweine. Ebenso ölten diverse Grapasorten die Stimmbänder der Sänger. Auch am Samstagmorgen auf dem Markt in Alba gaben die Sänger auf dem Platz vor der Kathedrale zur Überr-

schung der vielen Marktbesucher einige Lieder zum Besten.

Im Städtchen La Morra besuchten die Einträchtler eine Kirche, die mit ihren roten Mauersteinen

im Innern durch ein bernsteinfarbenes Licht durchflutet wird. Da drängte es sich geradezu auf, einige passende Lieder zu singen. Die Reise führt den Männerchor

weiter durch die Weinberge nach Barolo. Als letzte Station besuchten sie das Weingut Roberto Sarrotto, eine grosse Weinkellerei eingebettet in Rebbergen. Die

Führung führte an Auszeichnungen vorbei, in den modernen Betrieben im Weinbau auf. Im grossen Saal wurden die Sänger mit kulinarischen Köstlichkeiten aus der Region und dem jeweils passenden Wein verwöhnt.

Am Sonntagmorgen verabschieden sich die Einträchtler beim Hotelpersonal auf ihre Weise; mit ein paar Liedern. Da gab es sogar ein paar Abschiedstränchen. Mit schönen Erinnerungen und ein paar Flaschen kehrte man nach Flawil zurück. (pd)



Eine Reise mit Wein und Gesang: der Männerchor Eintracht im Piemont.

Bild: PD